



Liebe Patientinnen und Patienten,

damit Sie lange Freude an Ihrer herausnehmbaren Prothese haben, geben wir Ihnen einige nützliche Tipps zur Pflege.

Die Prothesenreinigung:

- Am besten ist es, wenn Sie die Prothese nach jeder Mahlzeit herausnehmen und Ihren Mund sowie die Prothese mit klarem Wasser spülen.
- Legen Sie zur Vorsicht ein Handtuch ins Waschbecken oder füllen Sie es mit Wasser. Fällt Ihnen die Prothese hinunter, kann sie nicht so leicht beschädigt werden.
- Sie sollten Ihre Prothese jeden Tag einmal mit einem Reinigungsgel und einer speziellen Prothesen- oder weichen Zahnbürste putzen. Besonders wichtig sind die Zahnzwischenräume und die Innenfläche Ihres herausnehmbaren Zahnersatzes. Wir können Ihnen ein gutes Reinigungsmittel empfehlen und zeigen Ihnen in unserer Praxis die richtige Pflégetechnik!
- Nach der Reinigung: Spülen Sie Ihre Prothese gut mit Wasser ab.
- Bevor Sie Ihre Prothese einfügen: Kontrollieren Sie noch einmal gründlich, ob Beschädigungen oder Beläge sichtbar sind.
- Reparieren Sie Risse oder Defekte nicht selbst. Kommen Sie zu uns in die Praxis, wir helfen Ihnen schnell und fachgerecht weiter.
- • Mehrmals pro Monat sollten Sie die Prothese rund fünf Minuten in eine medizinische Lösung (zum Beispiel mit dem Wirkstoff Chlorhexidin) legen. Dieses Mittel desinfiziert sie und entfernt alle Beläge. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl des geeigneten Reinigungsmittels.
- Bei Ihrem jährlichen oder halbjährlichen Kontrolltermin können wir Ihre Prothese außerdem in unserem praxis-eigenen Dentallabor mit einem speziellen Reinigungssystem (Speedo-Clean) reinigen. Dabei werden Zahnstein und weitere bakterielle Beläge abgelöst. Die Prothese ist anschließend gründlich sauber und wieder „wie neu“. Möchten Sie diesen Service nutzen? Geben Sie uns einfach einen Hinweis, wir stimmen gerne einen Termin mit Ihnen ab!

Zusätzliche Tipps:

Nicht nur Ihre Prothese, sondern auch Ihre Mundschleimhaut sollte gut gepflegt werden: Empfehlenswert ist es, sie zweimal täglich zu reinigen und sanft zu massieren.

- Kompressen (zum Beispiel aus einem gefalteten Tuch) eignen sich gut, um die Mundschleimhaut morgens und abends sanft, aber gründlich zu säubern.
- Wickeln Sie die Kompresse um Ihren Zeigefinger und tauchen Sie sie wahlweise in Kamillen- oder Salbeitee. Sie können alternativ warmes Wasser verwenden und ein wenig Kochsalz hinzufügen.
- Damit Sie alles gut im Blick haben: Nehmen Sie die Reinigung unter einem gut ausgeleuchteten Spiegel vor.
- Reinigen Sie nun mit der Kompresse den Oberkiefer- und Unterkieferkamm, Ihren Gaumen und Ihre Zunge, indem Sie darüberwischen.
- Anschließend den Mund mit lauwarmen Wasser gründlich ausspülen.
- Schauen Sie zum Schluss noch einmal nach, ob Sie Rötungen oder Entzündungen entdecken. Häufig sind sie harmlos. Sind sie jedoch nach rund sieben Tagen noch nicht verschwunden, suchen Sie uns auf. Wir überprüfen, welche Ursache dahintersteckt und ob unter Umständen Ihre Prothese nicht mehr perfekt passt. Im Anschluss können wir dann, falls notwendig, geeignete Maßnahmen ergreifen.

Auch bei gut sitzenden Prothesen sollten Sie mindestens ein- bis zweimal jährlich zur Kontrolluntersuchung zu uns kommen. So können wir untersuchen, ob Ihre Prothese noch gut sitzt und ob sie möglicherweise beschädigt ist.

Haben Sie weitere Fragen zur Prothesenpflege? Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr Team der Praxis für Zahnheilkunde Henrik Hänsel